

Protokoll SJBH Vollversammlung 2016

Termin: 11.06.2016

Ort: Spiellokal SD Isernhagen

Begegnungsstätte Altwarmbüchen, An der Riehe 32, 30916 Isernhagen

Versammlungsleiter: Christopher Raulf

Protokollführer: Jan Salzmänn

Beginn der Sitzung: 10:10 Uhr

Ende der Sitzung: 11:30 Uhr

Top 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Christopher Raulf begrüßt die Versammlungsteilnehmer. Er stellt die Beschlussfähigkeit durch die ordnungsgemäße Einladung fest. Die Vereinsvertreter haben 159 Stimmen, der Vorstand zusätzlich 3 Stimmen.

Verein	Vertreter	Stimmen
SJBH 1. Vorsitzender	Christopher Raulf	1
SJBH Turnierleiterin	Nicole Manusina	1
SJBH Referent für Leistungssport	Jan Salzmänn	1
SK Lehrte		43
SK Lister Turm	Nils Alexander Baum	17
	Katharina Schaper	
SV Springe	Michael Engelking	14
SG Weiß-Blau Eilenriede	Peter Quasigroch	1
SC Uetze-Hänigsen	Helmuth Gehrecke	5
SV Freibauer Wedemark	Gerd Niebuhr	14
SD Isernhagen	Bodo Lieberum	26
Schachzentrum Bemerode	Jürgen Gieseke	39
	Heike Heinze	
	Michael May	
Schachbezirk Hannover 1. Vorsitzender	Horst Schilling	
	SUMME	162

Top 2 Genehmigung des Protokolls der Jugendversammlung 2015

Das Protokoll 2015 wird wie folgt geändert:

Teilnehmerliste Nils Alexander statt: Niels-Alexander

Das Protokoll wird einstimmig, bei 14 Enthaltungen genehmigt.

Top 3 Bericht des Vorstandes mit anschließender Aussprache

Christopher Raulf berichtet als Vorsitzender, dass er an den Sitzungen des Bezirksvorstandes teilgenommen und den Bezirk auf Niedersächsischer Ebene vertreten habe. Die Landeseinzelmeisterschaft organisierte er im Vorfeld, konnte aber beruflich bedingt nicht die Betreuung vor Ort übernehmen.

Er berichtet weiterhin, dass die Bezirksjugend eine neue Förderung der Jugendlichen Leistungsspieler eingeführt habe, welche bereits ihre Erfolge zeige.

Christopher Raulf erklärt, dass er aus beruflichen Gründen in den nächsten zwei Jahren wenig vor Ort sein kann, da er in Süddeutschland arbeite. Sein Amt ist er bereit weiterhin auszuführen. Wenn nötig wird er vor Ort von den anderen Vorstandsmitgliedern vertreten.

Nicole Manusina berichtet, dass die BEM wieder in Lehrte stattgefunden habe. Das Turnier wurde wie immer gut angenommen.

Die Sieger der Mannschaftsmeisterschaften setzen sich wie folgt zusammen:

BMM U20	Freibauer Wedemark
BMM U16	Schachzentrum Bemerode
BMM U14	Schachklub Lehrte
BMM U12	Schachverein Bückeberg
BMM U10	Schachklub Lehrte

Jan Salzmann berichtet über die neu eingeführte Einzelförderung der Spielstärksten Jugendlichen. Diese Jugendlichen bekommen vom Bezirk einen Zuschuss zu einem Einzeltraining. Max. 1/3 der Kosten werden vom Bezirk übernommen. Das Gesamtbudget des Bezirks beträgt 1500 Euro, gefördert werden aktuell sechs Jugendliche.

Das Gruppentraining wird offen angeboten, daran nehmen in zwei Gruppen 12 bis 24 Kinder teil. Ziel sei es, mittelfristig wieder feste Trainingsgruppen zu bilden. Erschreckend sei, wie wenig Jugendliche sich zu dem Trainingswochenende angemeldet haben. Vergleichbare Veranstaltungen waren vor einigen Jahren sehr beliebt.

Schachfreund May regt an, dass der Bezirk ein Training für die U8 Kinder anbieten solle.

Jan Salzmann erklärt, dass er eine Förderung dieser Altersgruppe auf Bezirksebene für schwierig halte und die Vereine in der Regel die besseren Möglichkeiten hätten, diese Jugendlichen zu betreuen. Vor allem die ggf. langen Reisezeiten im Verhältnis zur Trainingszeit seien unangebracht. Er macht weiterhin deutlich, dass Angebote, die er für den Schachbezirk organisiert, so sein müssen, dass sie für die Jugendlichen aller Vereine attraktiv sind und nicht nur auf bestimmte Vereine Hannovers zugeschnitten sein dürfen.

Top 4 Entlastungen

Der Vorstand wird auf Antrag des Schachfreundes Lieberum einstimmig entlastet.

Top 5 Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

Top 6 Finanzlage

Die Schachjugend hat keine eigene Kasse, die Jugend-Etats des Bezirks wurden zur Förderung des Jugendschachs investiert. Die Etats wurden eingehalten, für die Jugend steht weiterhin ausreichend Geld zur Förderung zur Verfügung.

Top 7 Wahlen

Folgende Vorstandsmitglieder werden einstimmig gewählt:

1. Vorsitzender	Christopher Raulf
Ref. Leistungssport	Jan Salzmann
Mädchenreferent	Katharina Schaper
Ref. für Organisation	Michael May

Michael May ist bereit, sich konzeptionell und organisatorisch um das Kinderschach für die U8 zu kümmern.

Für den Turnierausschuss werden Peter Quasigroch und Michael Engelking einstimmig gewählt.

Top 8 Anregungen und Ergänzungen

Von den Versammlungsteilnehmern wird in Frage gestellt, ob das Festspielen nach dem Dritten Einsatz in der BMM U20 sinnvoll sei. Der Vorstand wird ggf. die Turnierordnung anpassen.

Von den Versammlungsteilnehmern wird in Frage gestellt, ob das Durchführen der BMM U14 als Liga möglich sei. Das Schnellschachturnier sei schlecht geeignet um Spielmöglichkeiten für die U14 zu schaffen. Der Vorstand wird ggf. die Turnierordnung anpassen.

Christopher Raulf beendet die Sitzung.

Jan Salzmann
Protokollant

Christopher Raulf
Versammlungsleiter